© Rupert Steiner

´Schöner Verkehr´

Museumsplatz 1
1070 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Michael Embacher

BAUHERRSCHAFT
Initiative Kettenreaktion

TRAGWERKSPLANUNG
ghp gmeiner haferl&partner

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
10. April 2006

Als passionierter Velozipedist hat Michael Embacher in den letzten Jahren eine stattliche Sammlung an Fahrrädern zusammengetragen, deren Prunkstücke (ergänzt durch Exponate, die Michael Ferdiny vom Fahrradgeschäft Cyclopia zur Verfügung gestellt hat) derzeit in einer Rauminstallation im Quartier21 im Wiener Museumsquartier zu betrachten sind.

35 außergewöhnliche Fahrräder namhafter Designer wie anonymer Gestalter ziehen in Augenhöhe des Betrachters eine imaginäre schwebende Kreisbahn, eine Inszenierung der Leichtigkeit, die der Natur des Fortbewegungsmittels entspricht. Die Installation unterstreicht den durchaus missionarischen Ansatz der Initiatoren, die den prozentuellen Fahrrad-Anteil in Wien mit Aktivitäten dieser Art ankurbeln möchten: „Das Fahrrad ist auf kurzen Strecken das effizienteste Fortbewegungsmittel schlechthin und gewinnt daher vor allem im urbanen Bereich an Beliebtheit und Akzeptanz. Aus dem Stadtbild nicht mehr auszublenden, ist es mittlerweile zu einem Artefakt der Alltagskultur und Objekt individueller Inszenierung avanciert.“ (Text: Gabriele Kaiser)

© Rupert Steiner

© Rupert Steiner

© Rupert Steiner

´Schöner Verkehr´

DATENBLATT

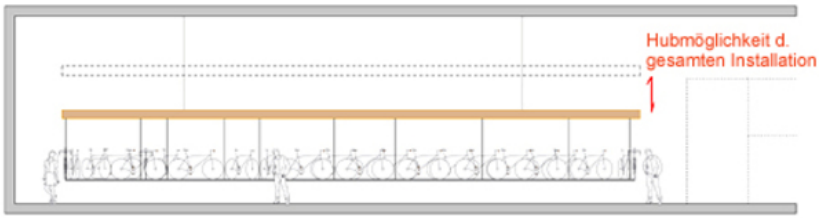
Architektur: Michael Embacher
Mitarbeit Architektur: Michael Walder (PL)
Bauherrschaft: Initiative Kettenreaktion
Tragwerksplanung: ghp gmeiner haferl&partner, Manfred Gmeiner, Martin Haferl
Fotografie: Rupert Steiner

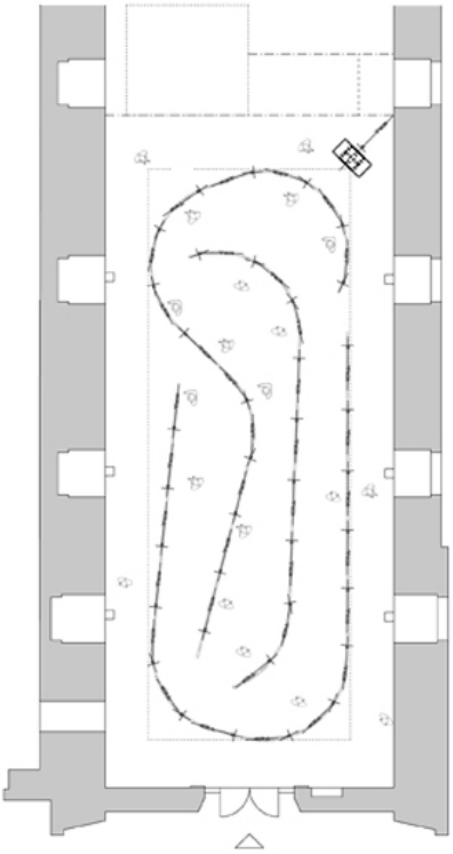
Funktion: Temporäre Architektur

Fertigstellung: 2006

© Rupert Steiner

´Schöner Verkehr´





Projektplan